

Bebauungsplan „Hürtle Ost“ Meersburg, Straßen- und Baulinienplan M 1:1000

Fortsetzung . . . 1 . . . Anlage . . . 5 . . .

Nur die Erarbeitung des Planentwurfs.
Meersburg, den **2. Sep. 1974**

[Signature]
Stadtbaumeister Meersburg

Die Gemeinde hat am **1.1. Juli 1972** die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen.
Meersburg, den **3. Sep. 1974**

Das Bürgermeisteramt
[Signature]
Bürgermeister

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat über die Dauer eines Monats vom **21. Juni 1974** bis **22. Juli 1974** öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am **6. Juni 1974** ortsüblich bekanntgemacht worden.
Meersburg, den **3. Sep. 1974**

Das Bürgermeisteramt
[Signature]
Bürgermeister

Die Gemeinde hat gem. §§ 10 und 13 PBauO diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.
Meersburg, den **3. Sep. 1974**

Das Bürgermeisteramt
[Signature]
Bürgermeister



Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 PBauO mit Verfügung vom genehmigt worden.
., den

Das Landratsamt

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung nach § 12 PBauO sind am ortsüblich bekanntgemacht worden.
Meersburg, den

Das Bürgermeisteramt

ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG

WB	Grünes Wohngebiet		Art der baulichen Nutzung
100	Zahl der Vollgeschosse (mit Ausschluß des Untergeschosses als Erdgeschoss)		
GRZ	GRZ Grundflächenzahl im WB		Maß der baulichen Nutzung
GEZ	GEZ Geschossflächenzahl im WB		
	offene Parkweise im WB		
	Parkweise		Parkweise
	Strom		
			Verkehrsfläche
	Von jeder Bebauung freizuhaltende Fläche (§ 3, Abs. 1, Nr. 2 PBauO)		
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Bebauungsplanänderung		

Abkürzungen	Polleichen der Nutzungsbezeichnungen
RD = Satteldach	Pflegebiet = Zahl der Vollgeschosse
FR = Firstrichtung	GRZ = GEZ
WB = Wohngebiet	Parkweise = Durchfahrt
WB = Wohngebiet	Dachneigung = Garage